

 Psychotherapie

## Gesprächspsychotherapie nach Rogers und Gewaltfreie Kommunikation nach Rosenberg – Kombifortbildung

Die Grundprinzipien der Gewaltfreien Kommunikation basieren auf den Regeln, die Carl Rogers für die klientenzentrierte Gesprächspsychotherapie aufgestellt hat. Da ist es natürlich naheliegend, beide Themen in einer Intensivausbildung zu verbinden.

In dem Prozess der Gewaltfreien Kommunikation und in der Gesprächstherapie geht es vor allem um die Qualität der Verbindung von Mensch zu Mensch. Alle Menschen sind prinzipiell zu Rücksichtnahme, Kooperation und friedlichem Verhalten bereit, wenn sie darauf vertrauen können, dass ihre Bedürfnisse gleichermaßen ernst und wichtig genommen werden.

In der Gesprächstherapie nach Rogers steht die hilfesuchende Person mit ihren Gefühlen, Wünschen, Wertvorstellungen und Zielen im Mittelpunkt der therapeutischen Interaktion, die Sichtweise des Therapeuten tritt in den Hintergrund. Ratschläge und Bewertungen werden vermieden und durch nicht-direktives Verhalten, aktives Zuhören und Empathie ersetzt.

In diesem Intensivseminar lernen Therapeuten/innen und Coaches/Berater/innen, ihre eigene Gesprächsführung zu optimieren und die Leitlinien gewaltfreier Kommunikation auch ihren Klienten/innen zu vermitteln.

Das Seminarangebot richtet sich an Berufsgruppen aus dem psychotherapeutischen / beraterischen Kontext.

### Termine

Do, 22.04.2027  
09:00–18:00 Uhr  
Fr, 23.04.2027  
09:00–18:00 Uhr  
[und 2 mehr](#)

### Preis

720,00 €

### Schule

Paracelsus Heilpraktikerschule  
Augsburg  
Oberbürgermeister-Drei-  
fuß-Str. 1  
86153 Augsburg  
Tel. 0821-349 95 56

### Seminarnummer

SSH89220427

### Anmeldemöglichkeiten

- ☑ Bei jeder Akademie
- ☑ Per Fax: 0261-952 52 33
- ☑ Auf [unserer Webseite](#)



Irrtümer und Änderungen vorbehalten  
Erstellt 30.07.2026

Dozentin

### Corinna Bergemann

Corinna Bergemann ist Heilpraktikerin für Psychotherapie, ganzheitliche Ernährungsberaterin und Dozentin an den Paracelsus Heilpraktikerschulen. Nach intensiver fachlicher Ausbildung und eigener therapeutischer Entwicklung begleitet sie heute Menschen auf ihrem Weg zu mehr psychischer Gesundheit und innerer Stabilität. Im Mittelpunkt ihrer Arbeit stehen eine wertschätzende therapeutische Beziehung, lösungsorientierte Gesprächsführung sowie die Arbeit mit Ängsten, Selbstwertthemen und belastenden Denkmustern. Neben ihrer Praxistätigkeit bildet sie angehende Heilpraktikerinnen und Heilpraktiker für Psychotherapie aus. Ihr Anliegen ist es, psychologisches Wissen verständlich, praxisnah und mit Begeisterung zu vermitteln.